

## EINEN GUTEN SCHNITT GEMACHT

### Die Gewinner der diesjährigen Schnitt Preise als Höhepunkt von Film+ gekürt

Am Abend des 26. November wurde im Kölner RheinTriadem in Anwesenheit von Oberbürgermeister Fritz Schramma der Schnitt Preis verliehen – als traditioneller Höhepunkt des Montageforums Film+, das bereits ab Freitag, den 23. November für vier Tage die Aufmerksamkeit auf das »Dazwischen« von Bildfolgen gelenkt hat.

#### Die Gewinner des Schnitt Preis 2007

Der **Schnitt Preis** in der Kategorie **Spielfilm** geht an **Hansjörg Weißbrich** für die Montage des Films *Der Liebeswunsch* (Regie: Torsten C. Fischer). Dieser Schnitt Preis wurde zum neunten Mal vergeben und ist traditionell von der Filmstiftung NRW mit 7.500 Euro dotiert.

Der **Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm** geht an **Anja Pohl** für den Schnitt des Films *Die Unzerbrechlichen* (Regie: Dominik Wessely, Marcus Vetter). Diese Auszeichnung wurde in diesem Jahr zum vierten Mal vergeben und ist von der Verwertungsgesellschaft Bild-Kunst mit ebenfalls 7.500 Euro dotiert.

Der mit 2.500 Euro dotierte, in diesem Jahr zum dritten Mal verliehene **BMW Group Förderpreis Schnitt** geht an **Rudi Zieglmeier** und prämiert damit die Nachwuchsmontage des Kurzfilms *Bildfenster/Fensterbilder* (Regie: Bert Gottschalk).

#### Aus den Begründungen der Jurys:

»Der Schnitt findet eigenständige Lösungen für die dramaturgische Entwicklung der Geschichte. Dem Editor gelingt es, in einem Ensemblefilm auf die inneren Zustände der Figuren einzugehen und die Balance zu halten«, begründet die **Jury für den Schnitt Preis Spielfilm**, bestehend aus **Katharina Blum** (Filmstiftung NRW), **Martin Kukula** (Kameramann), **Bernd Schlegel** (Editor, Vorjahrespreisträger), **Hans Steinbichler** (Regisseur) und **Esther Zimmering** (Schauspielerin) ihre Wahl.

»Aus einem extrem unübersichtlichen Ausgangsmaterial hat unsere Preisträgerin eine eindringliche Geschichte gemacht. Mit klarem Blick gelingt es ihr, das Wesentliche herauszuarbeiten und zu arrangieren. Die für uns großartige Leistung der Editorin besteht darin, daß sie einen komplexen und auf den ersten Blick nicht sonderlich attraktiven Stoff durchdringt und zu einer Geschichte über die globalisierte Ökonomie macht«, erläutert die

**Jury für den Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm**, bestehend aus **Andreas Füser** (Stadt Köln), **Uli Gaulke** (Regisseur), **Jean-Marc Lesguillons** (Editor, Vorjahrespreisträger), **Frank Olbert** (Filmjournalist) und **Gabriele Voss** (Dramaturgin und Editorin), ihre Entscheidung.

Die Entscheidung über die Vergabe des **BMW Group Förderpreis Schnitt** fällten die Juries des Schnitt Preis Spielfilm und des Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm gemeinsam, **Preispatte** der Nachwuchsauszeichnung ist in diesem Jahr Regisseur **Hans Steinbichler**. Aus der Jury-Begründung für die Vergabe der Nachwuchsauszeichnung: »Der wunderbar poetische Film ›Bildfenster/Fensterbilder‹ kommt aus dem Nichts – und endet im Nichts. Dazwischen erzählt er eine Geschichte über alles. Er treibt mit musikalischer Präzision und Leichtigkeit in eine Großstadtsinfonie und läßt unendlich viele Assoziationen zu.«

Die Vergabe der Schnitt Preise bildete gemeinsam mit der **Ehrung der Hommage-Preisträgerin Helga Borsche durch den Bundesverband Filmschnitt – Editor e.V.** den Höhepunkt des Montageforums Film+.

»Der eine Veranstaltungstag mehr hat sich wirklich gelohnt«, resümieren die künstlerischen Leiter Oliver Baumgarten und Nikolaj Nikitin. »Die feierliche Eröffnung von Film+ am Freitag mit dem Auftakt der Hommage hat äußerst stimmungsvoll vier runde Tage Film+ eingeläutet. Besonders gefreut hat uns auch, daß der diesjährige Themenschwerpunkt zum Verhältnis der Montagekunst zum Bereich Drehbuch und Dramaturgie offenbar voll ins Schwarze getroffen hat. Ein katastrophenfrees ›verflixtes siebtes Jahr‹ ist also erfolgreich überstanden und läßt uns optimistisch ins neue Jahr gucken, wenn Film+ in die nächste Runde geht: vom 28. November bis zum 1. Dezember 2008.«

**Pressekontakt: Kyra Scheurer, [scheurer@filmplus.de](mailto:scheurer@filmplus.de), 0221/2858706, [www.filmplus.de](http://www.filmplus.de)**

**Film+** ist eine Veranstaltung des Filmmagazins Schnitt in Zusammenarbeit mit der Filmstiftung NRW und der Stadt Köln und wird unterstützt vom Kulturwerk der Verwertungsgesellschaft Bild-Kunst.

**Powered by**

BMW Group, Land Nordrhein-Westfalen, FFA, Sparkasse KölnBonn

**Supported by**

BFS, Avid Technology, ACT, Soundvision, RTL, MMCI, Deutscher Kamerapreis Köln e.V., Kodak, TNT, BASE, Sünnner, Bacardi, Rheinriadem, Forvert, VeDra

**Medienpartner**

WDR, Blickpunkt:Film, Film&TV Kameramann, StadtRevue, K.WEST, Kölncampus